

Anlass und Ziel der Fachtagung

Viele Menschen heutzutage sind informationsmüde. Immer mehr Bilder und Nachrichten sowie konkurrierende Medien sorgen nicht für mehr Aufmerksamkeit, sondern führen zum Rückzug. Das Internet überflutet mit schnellen Kurznachrichten und die Tageszeitungen reagieren mit noch mehr Hintergrund und Fülle. So haben Wissenschaftler herausgefunden, dass eine Samstagsausgabe der „New York Times“ heute mehr Informationen enthält, als der europäische Durchschnittsmensch im 17. Jahrhundert in seinem ganzen Leben aufgenommen hat!

Diese Informationsüberreizung trifft uns alle, Empfänger ebenso wie Sender. Und damit natürlich auch die Unternehmenskommunikation. Es wird immer schwerer, mit aktuellen Themen in die Medien und letztlich in die Köpfe und Herzen der Menschen zu gelangen. Dazu tragen allerdings auch abgenutzte Kommunikationsstrategien bei, die häufig ausschließlich auf bewährte, aber im Grunde mäßig effiziente Techniken und Kanäle setzen.

Wie Kommunikation in diesem Kontext zum „Farbtupfer“ wird, wie innovative Ansätze funktionieren, die mit markt-tüchtigen und aufmerksamkeitsstarken Konzepten arbeiten, damit befasst sich der zweite Bundeskongress Kommunikation Diakonie. Wir haben in diesem Jahr gezielt Dozentinnen und Dozenten eingeladen, die in ihrem jeweiligen Fachgebiet auf neue Trends spezialisiert sind, die sich auch mit geringem Budget realisieren lassen! Dabei tragen wir den unterschiedlichen Bedürfnissen diakonischer Kommunikationsarbeit Rechnung: Ob PR, Marketing oder Internet – auch dieses Mal ist für alle etwas dabei.

Nutzen Sie die Chance, die mit diesem Bundeskongress geschaffen wurde, neue fachliche Impulse aufzunehmen, eigene Erfahrungen zu reflektieren und wertvolle diakonische Netzwerke zu pflegen. Dazu möchte ich Sie herzlich einladen und wünsche Ihnen eine erfolgreiche Tagung!

Klaus-Dieter K. Kottnik
Präsident des Diakonischen Werkes der Evangelischen Kirche in Deutschland

Organisatorische Hinweise

Tagungsort

Tagungszentrum Haus der Kirche
Wilhelmshöher Allee 330, 34131 Kassel
www.tagungszentrum-kassel.de

Tagungsbeitrag

Die Kosten betragen pro Person 200 Euro für das Seminar inklusive Verpflegung. Die Kosten für die Unterkunft werden von den Teilnehmenden im jeweiligen Hotel übernommen. Wir haben Zimmer reserviert (siehe Anmeldefax).

Anmeldung

Rücksendung des beigefügten Anmeldebogens bis zum **1. September 2010**. Teilnehmenden werden nach Anmeldedatum berücksichtigt. Bitte tragen Sie sich auch gleich in ein Praxisforum Ihrer Wahl ein (Teilnehmer begrenzt).

Wegbeschreibung

Mit der Bahn: Der ICE-Bahnhof Wilhelmshöhe ist nur zehn Fußminuten entfernt. Die Straßenbahn Linie 1 fährt vom Bahnhof Wilhelmshöhe drei Stationen bis zur Haltestelle „Hessischer Rundfunk“. Von dort sind es noch einige Meter zu Fuß Richtung Innenstadt. **Mit dem Auto:** Die überregionale Straßenanbindung an die Bundesautobahnen A7, A44 und A49 machen Kassel zu einem verkehrsgünstig gelegenen Standort.

Interne Website zur Tagung

<http://fachinformationen.diakonie-wissen.de/termin/2732>

Auf unserer Website finden Sie wichtige Informationen zur Tagung, die dieser Flyer nicht enthält, unter anderem zu den

- Fachgruppentreffen im Rahmenprogramm (Termine)
- Referenten und Gastrednern (Links zu Personen und Publikationen) und
- eine aktuelle Liste der Mitglieder des Bundeskongresses sowie
- weitere organisatorische Infos zu Hotels, Abendprogramm usw.

Veranstalter

Diakonisches Werk der Evangelischen Kirche in Deutschland e. V., Stuttgart
Zentrum Kommunikation
Arbeitsgemeinschaft Kommunikation diakonischer Unternehmen
Verantwortlich: [Michael Handrick](mailto:Michael.Handrick@diakonie.de)
Telefon +49 711 21 59-460
handrick@diakonie.de

Kontakt und Information

Diakonisches Werk der Evangelischen Kirche in Deutschland e. V.
Organisation: [Dorothea Klinski](mailto:Dorothea.Klinski@diakonie.de)
Staffenbergstr. 75
70184 Stuttgart
Telefon: +49 711 21 59-371
Telefax: +49 711 21 59-566
klinski@diakonie.de
www.diakonie.de



Wir danken unserem Sponsor.

Bundeskongress Kommunikation Diakonie 2010 Farbtupfer schlägt Grauwert

Diakonie für Menschen	Kommunikation in Konkurrenz
28. und 29. September 2010 Kassel	

Dienstag, 28. September 2010

12.00 Uhr	Get Together beim gemeinsamen Mittagessen
13.00 Uhr	Begrüßung
13.15 Uhr	Einstimmung in die Tagung Dr. Eberhard Schwarz Landespfarrer für Diakonie
13.45 Uhr	Impulsvortrag Gerade eine gute Sache braucht kluge Freunde: Kommunikations- strategien für die Diakonie Prof. Dr. Klaus Kocks Cato, Berlin
14.45 Uhr	Kaffeepause
15.00 Uhr	Moderierte Praxisforen: Kommunikationsstrategien für die Diakonie entwickeln Prof. Dr. Klaus Kocks Cato, Berlin Einem Zeitraum Ausdruck geben – Jahresberichte als Chance für die Kommunikation, Beispiele, Ideenfindung und Tipps für Anfänger und Fortge- schrittene Gabriele Werner Kochan & Partner, München Storytelling als Erfolgsfaktor für die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit Conrad Giller GLP, Leipzig

19.30 Uhr

20.00 Uhr

**Das Internet als Werbe- und Vertriebs-
kanal für die Leistungen und Produkte
diakonischer Unternehmen**
[Kai Fischer](#)
Spendwerk, Hamburg

**Wie erfolgreich ist meine Kommuni-
kation? Einführung in die praktische
PR-Evaluation**
[Heike Friedewald](#)
AEXEA, Leipzig

Zeitarbeit in der Diakonie - TV-Training
[Dr. Hartmut Spiesecke](#)
Verband Diakonischer Dienstgeber, Berlin

**Neue Spender im Internet suchen,
finden und binden - Wie kann Diakonie
die neuen Kommunikationsformen
nutzen, um neue Unterstützer zu finden
und neue Zielgruppen anzusprechen?**
[Bernd Völcker](#)
Infopark, Berlin

**Der Umgang mit investigativen Medien;
Tipps und Hilfestellungen bei
Interviewanfragen von Panorama,
Frontal 21 & Co.**
[Tilman Billing](#)
TB-Medienberatung, Berlin

Ende des ersten Seminartages

Treffen im Restaurant „Gutshof“

Mittwoch, 29. September 2010

9.00 Uhr	Andacht
9.15 Uhr	Präsentation Marktforschung Diakonie-Kampagnen Heike Friedewald aexea, Leipzig
9.45 Uhr	Keynote Speech Dr. Thomas Schiller Chefredakteur epd zentral, Frankfurt am Main
10.30 Uhr	Kleine Kaffeepause
10.45 Uhr	Fortführung Praxisforen Kommunikationsstrategien für die Diakonie entwickeln Prof. Dr. Klaus Kocks Cato, Berlin Einem Zeitraum Ausdruck geben – Jahresberichte als Chance für die Kommunikation, Beispiele, Ideen- findung und Tipps für Anfänger und Fortgeschrittene Gabriele Werner Kochan & Partner, München Storytelling als Erfolgsfaktor für die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit Dr. Heike Hendrix Freie Medienberaterin, Berlin Das Internet als Werbe- und Vertriebs- kanal für die Leistungen und Produkte diakonischer Unternehmen Kai Fischer Spendwerk, Hamburg

13.00 Uhr

16.00 Uhr

**Wie erfolgreich ist meine Kommuni-
kation? Einführung in die praktische
PR-Evaluation**
[Heike Friedewald](#)
AEXEA, Leipzig

Zeitarbeit in der Diakonie - TV-Training
[Dr. Hartmut Spiesecke](#)
Verband Diakonischer Dienstgeber, Berlin

**Neue Spender im Internet suchen,
finden und binden - Wie kann Diakonie
die neuen Kommunikationsformen
nutzen, um neue Unterstützer zu finden
und neue Zielgruppen anzusprechen?**
[Bernd Völcker](#)
Infopark, Berlin

**Der Umgang mit investigativen
Medien; Tipps und Hilfestellungen bei
Interviewanfragen von Panorama,
Frontal 21 & Co.**
[Tilman Billing](#)
TB-Medienberatung, Berlin

Mittagessen

Ende